Abgeordnetenhausberlin

Drucksache 19 / 16 135 Schriftliche Anfrage

19. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Prof. Dr. Martin Pätzold (CDU)

vom 11. Juli 2023 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 13. Juli 2023)

zum Thema:

Sanierung des Neuzeller Weges in Hohenschönhausen fortführen

und **Antwort** vom 26. Juli 2023 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 27. Juli 2023)

Senatsverwaltung für Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt

Herrn Abgeordneten Prof. Dr. Martin Pätzold (CDU) über die Präsidentin des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

Antwort auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/16135 vom 11. Juli 2023 über Sanierung des Neuzeller Weges in Hohenschönhausen fortführen

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Vorbemerkung der Verwaltung:

Die Schriftliche Anfrage betrifft ausschließlich Sachverhalte, die der Senat nicht aus eigener Zuständigkeit und Kenntnis beantworten kann. Er ist gleichwohl um eine sachgerechte Antwort bemüht und hat daher die Berliner Wasserbetriebe um Stellungnahme gebeten, die bei der nachfolgenden Beantwortung berücksichtigt wurde.

Frage 1:

Welche Probleme bestehen, die eine Fortsetzung der Ende 2021 im Bereich zwischen Drossener Straße und Königswalder Straße erfolgten Sanierung des Neuzeller Weges in Hohenschönhausen in südlicher Richtung behindern?

Antwort zu 1:

Die Fortsetzung der Sanierung ist an erhebliche Herausforderungen in der Straßenentwässerung geknüpft und nur mittels hierfür vorzusehender Planungsleistungen realisierbar.

Frage 2:

Welche technischen Möglichkeiten für eine alternative Lösung zur Anlegung einer Niederschlagswasserableitung in diesem Bereich bestehen und wie wird deren Umsetzung realistisch eingeschätzt?

Antwort zu 2:

Die tatsächliche Machbarkeit von technischen Lösungen hängt immer von den örtlichen Gegebenheiten im Einzelfall ab und wäre entsprechend auch hier zunächst planerisch zu ergründen.

Frage 3:

Welche zeitlichen und finanziellen Erfordernisse würde eine Fortsetzung der Sanierung mit einer alternativen Planung einer Niederschlagswasserableitung mit sich bringen?

Antwort zu 3:

Die Berliner Wasserbetriebe beantworten diese Anfrage wie folgt:

"Eine Aussage dazu kann erst nach Anmeldung der Maßnahme und in den weiteren Planungsschritten erfolgen."

Berlin, den 26.07.2023

In Vertretung
Britta Behrendt
Senatsverwaltung für
Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt